



Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage erhalten Sie die Vergabeunterlagen zu oben genannter Ausschreibung.

Wir möchten Sie um Beachtung folgender Punkte bitten:

1. Vergabeunterlagen

Den Vergabeunterlagen sind folgende Unterlagen beigelegt:

- Leistungsverzeichnis als PDF- und GAEB-Datei

- Pläne und weitere Unterlagen - sofern für dieses Verfahren notwendig - als PDF-Datei

- Vertragsbedingungen

Das Formblatt 213 liegt nicht als PDF bei. Es ist im Vergabeportal direkt über die Eingabemaske zu erstellen.

Die Kommunikation erfolgt grundsätzlich über die Vergabeplattform

2. Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich digital über die Vergabeplattform. Dies beinhaltet unter anderem:

- Bieterfragen und deren Beantwortung

- Abgabe eines Angebots

- Nachforderung und Einreichung von Erklärungen / Nachweisen nach § 16 (EU) VOB/A

- Zuschlagserteilung

Abweichend von den Regelungen im Beiblatt / VHB 211 Nr. 2 gilt:

Nachforderungen und Einreichung von Erklärungen / Nachweisen nach § 15 (EU) VOB/A erfolgen durch den Fachplaner außerhalb der Vergabeplattform.

Die Kommunikation erfolgt grundsätzlich über die Vergabeplattform

3. Bieterfragen, Beantwortung von Bieterfragen und Nachversand

Stellen von Bieterfragen ist ausschließlich über das Vergabeportal zulässig.

Die Beantwortung von Bieterfragen und ggf. notwendige Änderungen der Vergabeunterlagen (Nachversand) werden ebenfalls ausschließlich über das Vergabeportal abgewickelt.

Beantwortungen von Bieterfragen sowie Nachversände werden grundsätzlich Teil der Vergabeunterlagen und damit Vertragsbestandteil. Daher ist bis zur Submission auch mit Benachrichtigungen zu rechnen.

Die Kommunikation erfolgt grundsätzlich über die Vergabeplattform

4. Angebotsinhalt

Es ist ein vollständiges Angebot mit allen Positionen, Einzelpreisen und Gesamtpreisen abzugeben. Maßgeblich ist das von der Vergabestelle bereitgestellte LV. Eine selbst erstellte Kurzfassung ist (gem. VOB/A) zulässig.

Preiseintragungen: Eintragungen in den EP / GP - Abfragen der einzelnen Positionen werden von der Vergabestelle folgendermaßen gewertet:

- Eintragung eines Preises = Angebotener Preis
- Eintragung von "0" = diese Positionen wird angeboten, jedoch zu einem EP von 0,00 €.
Eine Mischkalkulation ist jedoch unzulässig.
- Leeres Feld = fehlender Preis
- Alle anderen Eintragungen = Leistung wird nicht angeboten

Bei Unterschieden im Gesamtpreis zwischen GAEB-Datei und PDF sind die EPs der PDF maßgeblich.

Bei Einleseproblemen der GAEB-Datei wird die PDF-Datei herangezogen.

Es ist ein vollständiges Angebot mit allen Positionen, Einzelpreisen und Gesamtpreisen abzugeben. Bei Abgabe einer GAEB-Datei wird ein zusätzlich ausgefüllter PDF-Ausdruck des Angebots empfohlen.

5. Nachunternehmen und Eignungsleihe

Das Formblatt 233 und 235 des VHB-Bund wird durch das Formblatt >233/235 FhG< ersetzt.

6. Abgabe eines Angebots

Zur Öffnung der Angebote sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen

Die Abgabe eines Angebots ist ausschließlich über das Vergabeportal zulässig

7. Nachfordern und Nachreichen von Erklärungen und Nachweisen nach § 15 (EU) VOB/A

Nachforderungen von Erklärungen / Nachweisen nach § 15 (EU) VOB/A erfolgt durch den Fachplaner außerhalb des Vergabeportals. Siehe auch 2.

Die Einreichung der Erklärungen / Nachweise erfolgt auch auf diesem Wege. Eine parallele Einreichung über das Vergabeportal ist aber möglich.

Einreichen von Erklärungen und Nachweisen außerhalb des Vergabeportals

8. Nachfordern und Nachreichen von Erklärungen und Nachweisen nach § 16 (EU) VOB/A

Nachforderungen und Einreichung von Erklärungen / Nachweisen nach § 16 (EU) VOB/A erfolgen durch die Vergabestelle.

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Vergabeportal. Siehe auch 2.

Abweichend vom Beiblatt Punkt >211 EU Nr. 3, 212 EU 7.1, 216< Nr. 2 gilt folgendes: Für die Nachreichung von Unterlagen gilt eine Frist von 13 Kalendertagen!

Mit freundlichen Grüßen, Thomas Buddin

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und trägt daher keine Unterschrift